

	<p>Objekt: Junge mit Hut und Ball</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/405</p>
--	--

## Beschreibung

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Die meisten seiner Werke sind dabei Studien und Skizzen - nur ungefähr achtzehn Gemälde wurden von ihm vollendet, "(...) wobei die Grenzen zwischen Studie und abgeschlossenem Werk fließend sind. (...) Einen ähnlichen Anteil", etwa zehn Prozent, "nehmen Personenstudien von jungen Frauen und Männern der Landbevölkerung ein" (Katschmanowski, 2022, S. 126).

Auf der Rückseite der Zeichnung ist eine Mutter mit ihrem Kind abgebildet (vgl. siehe Abb. 2).

## Grunddaten

Material/Technik:

Bleistift

Maße:

HxB 13.6 x 18.7 cm

## Ereignisse

Gezeichnet wann 1860  
wer Hugo Harrer (1836-1876)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

	wo	Schloss Branitz
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	

## Schlagworte

- Ball
- Bleistiftzeichnung
- Junge
- Kind
- Mutter
- Porträt
- Studie

## Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126